



Weißkirchen  
in Steiermark

# Gemeinde*Zeitung*

der Marktgemeinde Weißkirchen in Steiermark

Infos über Förderungen in der Marktgemeinde Weißkirchen  
Was war los in Weißkirchen - Neuigkeiten aus der Gemeinde  
„Neue“ Gemeinde ehrte verdiente ehemalige Mandatäre

Danke!  
allen  
Mandatären



# VERANSTALTUNGskalender

der Marktgemeinde Weißkirchen in Steiermark

★  
Schönen  
Advent!

13. Dezember 2015: ■ Jubiläumsgottesdienst in der Pfarrkirche, mitgestaltet vom Weißkirchner Feinklang und dem MGV Weißkirchen (09.45 Uhr)

17. Dezember 2015: ■ Weihnachtsfeier des **Seniorenbundes** Weißkirchen, Panthersaal

19. Dezember 2015: ■ **Weihnachtswunschkonzert** des MV Weißkirchen, Panthersaal (20.00 Uhr)

20. Dezember 2015: ■ **WINTERWANDERUNG ZUM MAXLANKIRCHERL**  
Treffpunkt:

15.00 Uhr GH Pollhammer, Allersdorf oder

15.30 Uhr Baumkirchen/  
Abzweigung Richtung Maxlankircherl

16.00 Uhr Kirchvorplatz  
Bläserquartett Musikverein Weißkirchen

Besinnliche Texte, Margit Haring

Adventsegen Pfarrer Mag. Gerald Wimmer

Stärkung bei Glühmost, Kinderpunsch, Kletzenbrot

16.45 Uhr Verteilung der Fackeln  
und gemeinsame Rückwanderung

23. Dezember 2015: ■ **Christbaumsingen** des MGV und der Bläsergruppe des MV Weißkirchen Marktgemeindeamt Weißkirchen (19.00 Uhr)

23. Dezember 2015: ■ **Christbaumsingen** Eppenstein mit dem Singkreis Eppenstein Dorfplatz Eppenstein (19.00 Uhr)

24. Dezember 2015: ■ **Friedenslichtaktion** der Jugend der Freiwilligen Feuerwehr Weißkirchen  
■ **Kindermette** (16.00 Uhr)  
■ **Christmette** (23.00 Uhr)

28. - 31. Dez. 2015: ■ **Kinderschikurs** – Schiclub Weißkirchen

30. Dezember 2015: ■ **Bauernsilvester**  
Sparverein Liesl, Möbersdorf  
k. u. k. Wirtshaus Weißkirchen  
ESV Weißkirchen

31. Dezember 2015: ■ **Jahresschlussandacht**  
■ Silvester-Eisstockschießen SV Möbersdorf  
■ Silvesterturnier ESV Großfeistritz



## Liebe Bewohnerinnen, liebe Bewohner unserer MARKTGEMEINDE WEISSKIRCHEN!

Das Jahr 2015, das erste nach der Gemeindefusionierung neigt sich schön langsam seinem Ende zu. Immer um diese Jahreszeit möchte ich Sie, geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, über die Arbeit in der Marktgemeinde Weißkirchen hier auf der Seite 3 unserer Gemeindezeitung informieren.

Sie haben am **22. März 2015** den Gemeinderat der Marktgemeinde Weißkirchen für die Funktionsperiode 2015 bis 2020 gewählt.

Der neue Gemeinderat der Marktgemeinde Weißkirchen hat in seiner konstituierenden Sitzung am **17. April 2015** mich zum **Bürgermeister**, Herrn Helmut Maurer zum **ersten Vizebürgermeister**, Herrn Heinz - Markus Stiermaier zum **zweiten Vizebürgermeister**, Herrn Helmut Grangl zum **Gemeindekassier** und Herrn Thomas Schultermandl zum weiteren **Vorstandsmitglied** gewählt.

Wie schon in den letzten 23 Jahren in der „alten“ Marktgemeinde Weißkirchen werde ich auch in Zukunft bemüht sein, ein Bürgermeister für alle Bewohner unserer Gemeinde egal welchen Alters, Geschlechts, Berufstandes bzw. politischer Gesinnung zu sein.

Ich erlaube mir in diesem Vorwort zu unserer Gemeindezeitung auch die Zusammensetzung unserer Fachausschüsse und des WIKI Kindergartenvorstandes vorzustellen:

### ■ Prüfungsausschuss:

**Obmann:** GR Dr. Ernst Deu

**Mitglieder:** GR Markus Schaffer, GR Markus Tafelit, GR Klement Kaltenegger, GR Karl Perner, GR Irene Schneider, GR Johann Wölfler

### ■ Umweltausschuss:

**Obmann:** GR Georg Hofbauer

**Mitglieder:** GR Markus Tafelit, GR Karl Perner, GR Markus Enzinger, GR Irene Schneider, GR Markus Jurtin, GR Dr. Ernst Deu

### ■ Bau- und Planungsausschuss:

**Obmann:** GR Elfriede Penz

**Mitglieder:** GR Bernd Pfandl, GVM Thomas Schultermandl, GR Klement Kaltenegger, GR Waltraud Neubacher, GR Daniel Döttelmayer, GR Dr. Ernst Deu

### ■ Aktivitätsausschuss:

**Obmann:** GR Markus Enzinger

**Mitglieder:** GR Stefan Grantner, GR Bernd Pfandl, GR Maria Rinder, GR Waltraud Neubacher, GR Markus Jurtin, GR Carina Kocher

### ■ WIKI – Kindergartenvorstand: (Verein)

(Obmann) Bgm. Ewald Peer,  
(Obmann Stv.) GR. Georg Hofbauer  
(Kassier) GK. Helmut Grangl,  
(Kassierstellvertreter) AL. Harald Rössler  
(Schriftführer) Mag. Barbara Gartner-Hofbauer,  
(Schriftführer Stv.) Stefan Grantner  
Markus Enzinger (Vorstandsmitglied),  
Dr. Ernst Deu (Rechnungsprüfer),  
Sek. Peter Baumgartner (Rechnungsprüfer)

Wie Sie liebe Weißkirchnerinnen und Weißkirchner auf den nächsten Seiten lesen können, hat der Gemeinderat in seinen fünf Arbeitssitzungen schon sehr viel beschlossen. So konnten z.B. für unsere **Weißkirchner Vereine** Subventionen in der Höhe von rund € 54.000,00 ausbezahlt werden.

### Kinderkrippe

Ein Schwerpunkt der Arbeit im Gemeinderat wird in den nächsten Jahren die Betreuung unserer Kinder sein. So wurde beschlossen, den bestehenden Kindergarten in Eppenstein um eine **Kinderkrippe** (Kinder 0 – 3 Jahre) zu erweitern. Der erste Betriebstag soll der **12.09.2016** sein.

### Müllentsorgung

Nachdem die Wassergebühren- und Kanalabgabenordnung bereits vor der Gemeindefusionierung angeglichen wurde, wurde im Gemeinderat beschlossen, die Müllentsorgung in unserer Gemeinde zu vereinheitlichen. Mehr darüber erfahren Sie in einem persönlichen Brief.

### Advent 2015

Ich bedanke mich schon heute bei allen Vereinen, allen Personen und Institutionen, welche durch ihre Veranstaltungen dazu beitragen werden, dass die vorweihnachtliche Adventzeit in Weißkirchen wieder eine sehr stimmungsvolle wird, recht herzlich.

*Ich hoffe mit dieser Herbstaussgabe unserer Gemeindezeitung Ihr Interesse für unsere Marktgemeinde geweckt zu haben und verbleibe mit den besten Grüßen*

Ihr Bürgermeister

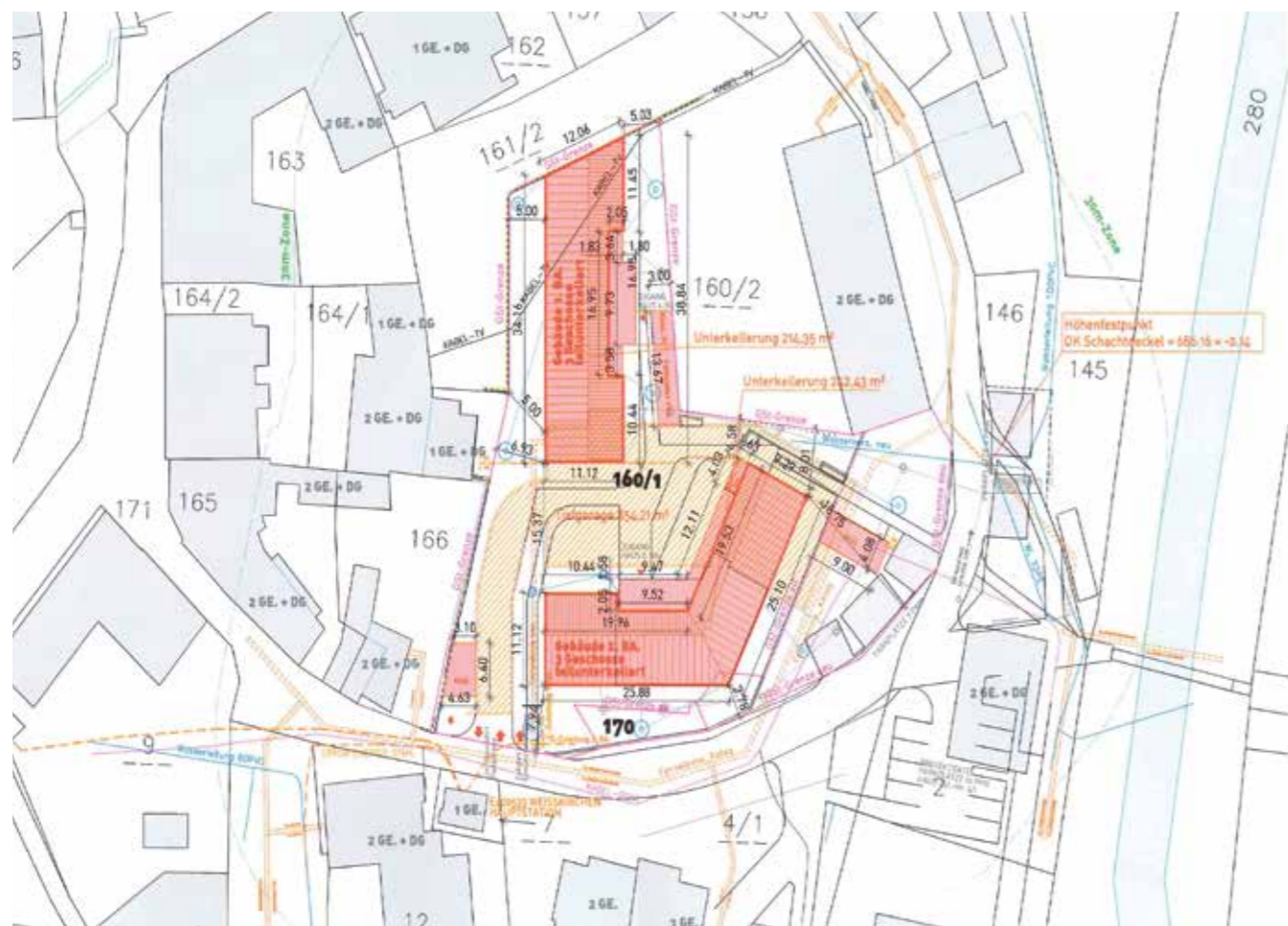


## Neubau von Mehrfamilienwohnhäusern

Die Siedlungsgenossenschaft Rottenmann plant im Einvernehmen mit der Marktgemeinde Weißkirchen und der Unterstützung des Landes Steiermark die Errichtung

von 2 Mehrfamilienwohnhäusern mit insgesamt **26 Wohneinheiten** auf Mietkaufbasis. Im Ortskern von Weißkirchen (Burggasse, zwischen der Bäckerei Pirker und betreutem

Wohnen). Im Frühjahr 2016 ist der Baustart des 1. Wohnhauses mit 12 Wohneinheiten geplant. **Interessenten können sich gerne am Marktgemeindeamt vormerken lassen.**



## Wildbachbegehungen starten Anfang 2016

Laut dem Forstgesetz 1975 ist jede Gemeinde verpflichtet, die jährliche Wildbachbegehung durchzuführen. Im Zuge der Wildbachbegehung sind alle Wildbäche auf Missstände im Bachbett und im nahen Uferbereich zu kontrollieren.

Das frühzeitige Erkennen und Entfernen von Missständen (z.B. Holzansammlungen nach Schlägerungen) ist eine wichtige Vorkehrung für den Schutz und die Sicherheit der Bevölkerung unserer Gemeinde, die

darüber hinaus Kosten für die Beseitigung von Unwetterschäden minimiert. Das Ablagern von Schlägerungsabfällen, Strauch- oder Grünschnitt im Bachbett und an den Bachufern ist gesetzlich verboten. Die Grundstückseigentümer sind hier haftbar, auch wenn die Schlägerung durch eine Drittfirma durchgeführt wurde. Die Wildbäche der Marktgemeinde Weißkirchen werden mit Anfang 2016 begangen und die Grundstückseigentümer werden aufgefordert werden, die beanstandeten

Ablagerungen zu entfernen. Seitens der Gemeinde ist auch eine jährliche Meldung der Missstände an die Bezirkshauptmannschaft Murtal vorzunehmen, welche daraufhin ein Beseitigungsverfahren einleiten muss.

Um all diese Beanstandungen und Meldungen hintanzuhalten, werden die Wald- und Grundbesitzer aufgefordert, im Eigeninteresse bestehende Ablagerungen bereits vor der Begehung zu entfernen und zukünftig keine Ablagerungen mehr vorzunehmen.

## „GOLD“ im Blumenschmuckwettbewerb ging nach Weißkirchen



Überdurchschnittlich zahlreiche hohe Auszeichnungen konnten die Teilnehmer aus der Marktgemeinde Weißkirchen bei der Siegerehrung des diesjährigen Landesblumenschmuckwettbewerbes Ende August in Unterpremstätten mit nach Hause nehmen. In der Kategorie „Bauernhöfe“ ging „Gold“ an Ulrike und Aloisia Bischof vlg. Tobias in Thann. Auch Platz 2 bei den Bauernhö-

fen und somit Silber wurde einem Weißkirchner Gehöft zugesprochen: Elisabeth und Helmut Grangl aus Großfeistritz konnten sich darüber freuen. „Silber“ in der Klasse „Gärten“ erreichten Gabriele und Günther Hübler aus Möbersdorf mit ihrer prachtvollen Gartenanlage. Auch zweimal „Bronze“ wanderte in die Marktgemeinde – Brigitte und Josef Pirker aus Weißkirchen sowie Aloisia und Josef

Wilding aus Allersdorf durften diese hohe Auszeichnung in Empfang nehmen. Christine Grangl aus Großfeistritz erhielt eine „Anerkennung“ bei Häusern mit Vorgärten, während die Marktgemeinde selbst für besondere Leistungen für die Parkanlage und das Schwimmbad ausgezeichnet wurde. Barbara Eibensteiner, GH Bräuer in Weißkirchen erlangte 3 „Floras“ bei den Gaststätten, ebenso Brigitte Pirker mit ihrer Pension in Weißkirchen. Erika Breznik, GH Taverne und Barbara Kosielek mit ihrer Pension Barbara wurden zwei „Floras“ zugesprochen.



Ulrike und Aloisia BISCHOF



Gabriele und Günther HÜBLER



Aloisia und Josef WILDING



Barbara, GH Bräuer EIBENSTEINER



Elisabeth und Helmut GRANGL



Brigitte und Josef PIRKER



Christine GRANGL



Brigitte PIRKER, Frühstückspension

## THEMA SICHERHEIT „Eine Gemeinde – zwei Feuerwehren“



122

Die Gemeindestrukturreform brachte im Feuerwesen überall in der Steiermark grundlegende Neuerungen, so auch in der neuen Marktgemeinde Weißkirchen. War bisher die FF Weißkirchen für die Gemeinden Eppenstein, Reisstraße und Weißkirchen zuständig und die FF Baierdorf für Maria Buch-Feistritz, so gibt es nun in Weißkirchen zwei Feuerwehren in einer Gemeinde. Da die Zusammenarbeit der beiden Wehren schon bisher von einem sehr guten Klima und Gemeinsamkeit gekennzeichnet war, wird es auch weiterhin so bleiben. Das bestätigten die beiden Kommandanten, HBI Jakob Führer und HBI Andreas Rieser unisono. Der Dienst an der Bevölkerung steht auch in Zukunft im Vordergrund



und so können die Bewohner stolz auf ihre beiden sehr gut ausgestatteten und bestens ausgebildeten Feuerwehren sein.

### Neues Führungsteam bei der Feuerwehr Weißkirchen



Bei der Wehrversammlung am 14. März 2015 wurden **Jakob Führer** zum Hauptbrandinspektor und somit zum neuen Kommandanten sowie **Thomas Rechberger** zum neuen Oberbrandinspektor (Kommandant-Stv.) der Freiwilligen Feuerwehr Weißkirchen gewählt. **Mario Leitner** ergänzt die neue Führung als Brandmeister. Besonders gedankt wurde **ABI Reinhold Staubmann** für sein 15 jähriges verdienstvolles Wirken als Kommandant.

### Höchste Feuerwehrauszeichnung

Am Florianitag wurde bei der Freiwilligen Feuerwehr Baierdorf nach dem traditionellen Kirchgang in Maria Buch eine hohe Auszeichnung verliehen: Rupert Enzinger, von 1995 bis 2014 Bürgermeister der ehemaligen Gemeinde Maria Buch-Feistritz und selbst aktives Mitglied der FF Baierdorf und des Feuerwehrchores, konnte aus den Händen von Ber.-Kdt.-Stv. BR Armin Eder, Bgm. Ewald Peer und Kdt. HBI Andreas Rieser die „Florianiplakette in Gold“ in Empfang nehmen. Mit dieser höchsten Auszeichnung des steir. Feuerwesens an zivile Personen wurde Rupert Enzinger für seine stete Unterstützung der Wehr in allen Belangen der Dank zum Ausdruck gebracht.



## Die Polizeiinspektion Weißkirchen informiert:

Böllerschießen zu besonderen Anlässen gehört zu unserem Brauchtum. Dies ist auch gut so, ist jedoch nur unter bestimmten Voraussetzungen zulässig. Das Böllerschießen wird im Pyrotechnikgesetz geregelt wobei eine behördliche Bewilligung der Bezirkshauptmannschaft Murtal erforderlich ist.

Auch dürfen nur Böller- bzw. Salutkanonen mit Sicherheitsböllern verwendet werden. Die Verwendung illegaler Feuerwerksartikel mit lauter Knallwirkung (sogenannte Cobra Kracher) ist nicht nur lebensgefährlich, sondern verständlicherweise auch verboten. Die Polizei ist bei Wahrnehmung von Übertretungen zur Anzeige verpflichtet.

Bei Fragen stehen Ihnen die Beamten der PI Weißkirchen unter der Telefonnummer 059133 6306 100 jederzeit zur Verfügung.

### Personelle Veränderung:

Eine personelle Veränderung gibt es im Bereich der Polizeiinspektion Weißkirchen. Nachdem GrpInsp Peter FIGO nach 34 Dienstjahren auf der PI Weißkirchen (zeitweilige Unterbrechung durch Dienstzuteilung beim Gendarmerie Einsatzkommando) den wohlverdienten Ruhestand angetreten hat, wechselte mit 01. Juni 2015 GrpInsp Gerhard Duer nach Weißkirchen.

Die bisherigen Stationen seiner Laufbahn waren die Wiener Sicherheitswache, das Stadtpolizeikommando Leoben und zuletzt die Polizeiinspektion Knittelfeld.



133

**POLIZEI**

## AKTUELLES, Informationen

### BETRIEBSANSIEDLUNGSVORHABEN der Fa. MINEX in Zeltweg

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 20.08.2015 wurde das geplante Betriebsansiedlungsvorhaben „Verhüttungsanlage Fa. Minex“ am Standort der ehemaligen ÖDK in Zeltweg behandelt.

Die Fa. MINEX plant aus dem Erz Magnesiumhydroxid, Magnesiumoxid, Siliziumdioxid, Ferrochromit, Nickel- und Eisenverbindungen sowie in HCl unlösliche Minerale zu erzeugen. Diese hochwertigen Produkte werden von verschiedenen Branchen für eine Vielzahl von Anwendungen benötigt. Die Anlage wird für ein Erz ausgelegt, welches dem arithmetischen Mittelwert aus über 200 Analysen des genannten Minerals entspricht. Die Anlage ist ausgelegt, um 14,2 t/h Erz zu verarbeiten. Für dieses Vorhaben ist, entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen, eine Umweltverträglichkeitsprüfung im vereinfachten Verfahren durchzuführen. Zuständig für die Entscheidung über diesen Antrag ist die Steiermärkische Landesregierung. Die Entscheidung (Erteilung oder Versagung der beantragten Genehmigung) wird durch Bescheid erfolgen, allenfalls unter Vorschreibung von Auflagen, Bedingungen, Befristungen oder sonstigen Nebenbestimmungen. Seitens des Gemeinderats der Marktgemeinde Weißkirchen in Steiermark wurde einstimmig beschlossen, folgende Stellungnahme/Einwendung zum UVP Verfahren abzugeben:

■ Gemäß den Bestimmungen des § 22 (1) UVP-G 2000 ist auf Initiative der Behörde das Vorhaben daraufhin zu überprüfen, ob der Genehmigungsbescheid eingehalten wird und ob die Annahmen und Prognosen der Umweltverträglichkeitsprüfung mit den tatsächlichen Auswirkungen des Vorhabens und der Umwelt übereinstimmen. Die zuständigen Behörden haben die

Beseitigung von im Rahmen der Nachkontrolle wahrgenommenen Mängeln und Abweichungen raschest zu veranlassen.

■ Gemäß den Bestimmungen des § 17 (4) UVP-G 2000 ist durch geeignete Auflagen, Bedingungen, Befristungen, Projektmodifizierungen, Ausgleichsmaßnahmen oder sonstige Vorschriften, insbesondere auch für Überwachungs-, Mess- und Berichtspflichten und Maßnahmen zur Sicherstellung der Nachsorge, zu einem hohen Schutzniveau für die Umwelt und ihre Gesamtheit beizutragen.

Die Marktgemeinde Weißkirchen fordert daher die zuständige Behörde auf, im möglichen Bewilligungsbescheid folgende verbindliche Auflagen aufzunehmen bzw. vorzuschreiben:

Ein verpflichtendes externes Monitoring zur Sicherstellung eines hohen Schutzniveaus.

Die zuständigen Büros/Sachverständigen dafür dürfen nicht vom Projektbetreiber, sondern müssen von der zuständigen Behörde ausgewählt und eingesetzt werden. Eine mindestens vierteljährliche Überprüfung und Veröffentlichung des Prüfergebnisses auf der Homepage des Landes und/oder der Sitz- und den angrenzenden Gemeinden ist erforderlich. Diese Ergebnisse müssen öffentlich einsehbar sein.

Die von GR Deu eingebrachten Stellungnahmen werden der zuständigen Behörde zur Prüfung im Verfahren übermittelt.

Der Gemeinderatsbeschluss wird weiters samt aller vorgenannten Beilagen an die EU Kommission und nachrichtlich an Dr. Peter Kaltenegger (Gemeindeglieder von Weißkirchen und EU Mitarbeiter) zur Information übermittelt.

### VERKAUF DES EHEMALIGEN GEMEINDEAMTES Maria Buch-Feistritz

Nach einer öffentlichen Ausschreibung und Nachverhandlungen mit den Interessenten konnte die Liegenschaft mit dem Gemeindeamt der ehemaligen Gemeinde Maria Buch Feistritz mittels Gemeinderatsbeschluss vom 24.9.2015 verkauft werden.

Der Bestbieter, die Bauunternehmung Granite kaufte die Liegenschaft um 180.000,00 € und leistet zusätzliche Wegsanierungsmaßnahmen im Zufahrtbereich im Wert von ca. 15.000,00 €. Das ehem. Gemeindeamt wird als Bürositz für den Standort Obersteiermark fungieren, wodurch auch zahlreiche Arbeitsplätze in der Region erhalten bleiben. Der Verkaufserlös soll zweckgebunden für die Errichtung der Kinderkrippe in Eppenstein verwendet werden.

### NEUER Gemeindearbeiter



Aufgrund einer bevorstehenden Pensionierung im Bauhofmitarbeiterteam wurde **Karl Haberl** mit 1.11.2015 aufgenommen. *Herzlich Willkommen!*

### WIKI Kindergarten



Karenzvertretung im WIKI Kindergarten Möbersdorf Daniela Sattler wird die Karenzvertretung von Jennifer Weber im WIKI Kindergarten

Möbersdorf übernehmen. *Wir wünschen Frau Sattler einen guten Start und Frau Weber eine schöne Babypause.*

## Umfangreiche Bautätigkeiten

Die Bausaison 2015 war von umfangreichen öffentlichen Bautätigkeiten im Bereich der Gemeinde gekennzeichnet.

Folgende Projekte wurden fertiggestellt: Die Asphaltierung, der Oberflächenentwässerungsneubau, Straßenbeleuchtungserweiterung sowie Wasserleitungsbauten im Bereich **Allersdorf / Farchweg**. Asphaltierung des **Murwaldweges**, der **Bahnhofstraße** im Bereich Edelsteine Krampfl – Lagerhaus, Kreuzungsbereich Schwarzenbach-Pichlbauer und des **Langmühlbauerweges (Seidl - ehem. Langmühlbauer)**.



ASPHALTIERUNG & BELEUCHTUNG Langmühlbauerweg



HOCHWASSERSCHUTZ Allersdorf, Fishing



ASPHALTIERUNG Bahnhofstraße

Die **Hochwasserschutzbauten** am **Penkenbach** sind nahezu abgeschlossen. Im Zuge dieser Maßnahme wurden auch der **Waldweg** und die Zufahrtsstraßen entlang des Penkenbaches neu asphaltiert.

Aufstellung einer **modernen** und **energiesparenden LED Straßenbeleuchtung** im Bereich **Bahnhofstraße**, **Waldweg**, **Langmühlbauerweg** und in **Allersdorf-Süd**. Neugestaltung des **Friedhofparkplatzes** und der **Bushaltestelle** bei den **Ennstaler Häusern** in der Kärntnerstraße. Weiters wurden die **Rohrdurchlässe** an der Verbindungsstraße Kleinfeistritz – Gaberl sowie in



HOCHWASSERSCHUTZ Penkenbach



ASPHALTIERUNG Farchweg



ASPHALTIERUNG Murwaldweg

Farch bei der Müllinsel saniert. Auf Initiative der Gemeinde wurden mit Unterstützung der Baubezirksleitung Obersteiermark West Teile der **Ortsdurchfahrt Weißkirchen LB77** Gaberlstraße sowie die **LB78** Obdacherstraße zwischen der Eisenbahnkreuzung Weißkirchen und dem ehemaligen Gasthaus Wegscheidjäger neu asphaltiert.

Hier konnte der bestehende **Radweg** im Bereich des Sägewerkes Schaffer neu asphaltiert werden.



RADWEG Thann



NEUGESTALTUNG des Friedhofparkplatzes



FENSTERTAUSCH FF Weißkirchen

# 30. Auflage der Institution „Weißkirchner Marktfest“

30 Jahre Marktfest

Vor 30 Jahren war Weißkirchen die erste Gemeinde in unserer Region, wo man ein Fest für alle Bürger im Freien veranstaltete – das Marktfest war damit geboren.

Nun gab es die 30. Auflage dieses Festes, traditionell am Sonntag vor Schulbeginn, und es war wieder ein „Event“, der alle bisherigen Rekorde schlug, begleitet von Kaiserwetter und bester Stimmung.

Der Besucherandrang zu dieser „Institution“ war wegen des Kaiserwetters enorm. Musik und Gesang, Spiele für Jung und Alt sowie ein Schätzspiel mit vielen wertvollen Preisen unterhielten das Publikum. Die Menschen, so hört man es vielfach heraus, kommen auch oft nur deshalb zum Marktfest, um sich zu unterhalten und einander zu treffen. Keine ohrenbetäubende Lautsprechermusik, die eben das Gespräch zulässt, das findet auch immer mehr Gefallen. Sollte es aber jemand doch lauter wollen, so fand er dies in der Lindenbar der Feuerwehr.

Das Weißkirchner Jubiläums-Marktfest 2015 ist also Geschichte und alle freuen sich schon auf das nächste ...



## „Bartholomä“ war wieder der Renner



Zum 16. Mal sorgte das „Bartholomäfest“ beim Maxlankircherl für einen regen Besuch. Einige hundert Gläubige aus nah und



fern sind gekommen, um den Gottesdienst mitzufeiern und anschließend ein gemütliches Beisammensein mitten im Wald mit herrlichem Ausblick auf den Murboden zu erleben. Nach der Messe, zelebriert von Pfarrer Mag. Gerald Wimmer, nahm Franz Horn vom „Bartholomä-Komitee“ die Begrüßung vor. Die musikalische Umrahmung besorgten wieder die Weisenbläser des Musikvereines Obdach. Zur Tradition dieses Festes gehört auch die „Bartholomäjause“, Butterbrote und ein Schnapsler als Agape leiteten damit zum weltlichen Teil über.



## Eppensteiner Dorffest

Seit der Eröffnung des neuen Dorfplatzes und Gemeindesaales im Jahre 2004 gibt es das jährliche Eppensteiner Dorffest. Am 4. Oktober konnte dann das „Dorffest '15“ über die Bühne gehen. Als Veranstalter fungierte heuer der Jagdschutzverein Weißkirchen, damit wurde fortgesetzt, dass jedes Jahr ein anderer Verein dieses Fest ausrichtet. Die Ameringer Jagdhornbläser setzten mit ihren Alphörnern den Auftakt, Obmann Vizebgm. Helmut Maurer begrüßte die Festbesucher und freute sich über den regen Zustrom. Für die weitere musika-

liche Umrahmung sorgten die „Jungen Südteirer“, und mit einer Modeschau von Trachtenmoden Gössl von Anita Schaffer sowie einem Schätzspiel mit wertvollen Preisen gab es weitere Höhepunkte.



## Unsere „jubilierenden“ VEREINE

Im zu Ende gehenden Jahr 2015 feierten drei Vereine unserer Gemeinde Jubiläen:

- 125 Jahre Männergesangsverein Weißkirchen
- 50 Jahre Sportverein Großfeistritz
- 35 Jahre Weißkirchner Feinklang

Mit einem bestens besuchten Jubiläumskonzert am 30. Mai im Panthersaal beging der **Männergesangsverein** Weißkirchen seinen 125. Geburtstag. Die Bühne gab ein beeindruckendes Bild ab, als der 39 Mitglieder starke Chor auftrat und unter der Leitung des bewährten Chorleiters Hans Hofer stimmungsvoll loslegte. Obmann Harald Rössler führte in bewährter humorvoller Weise durch den Abend. Gekannt kommentierte er auch die beiden Bild-Präsentationen „125 Jahre MGV“, die Chronist Walter

Pristauz zusammengestellt hatte. Zweiter Höhepunkt war dann das 13. Hofsingens im Eibensteinerhof mit insgesamt 23 Chören aus nah und fern.

Chorwürmer als richtige „Ohrwürmer“ bot der **Weißkirchner Feinklang** mit Obfrau Maria-Theresia Gressl bei seinem Jubiläumskonzert am 3. Oktober 2015 im Panthersaal auf. Ein bunter Mix, der beim Publikum bestens ankam. Den auf 27 Sängerinnen „angewachsenen“ Chor unter

der bewährten Leitung von Hans Hofer gilt alle Ehre für die gebotenen gesanglichen Leistungen. Seit den Fünfziger Jahren des vorigen Jahrhunderts wird in Weißkirchen das Singen auch von vielen sangesfreudigen Frauen gepflegt, als „eingetragenen“ Verein gibt es den Frauenchor Weißkirchen seit dem Jahre 1980. Beim 25-Jahr-Jubiläum 2005 wurde der Name des Chores auf nunmehr „Weißkirchner F-Einklang“ geändert. Gleichzeitig mit den Jubiläen 60 Jahre Staatsvertrag, 60 Jahre ORF, 20 Jahre

EU-Zugehörigkeit feierte der **Sportverein Großfeistritz** auch sein 50-jähriges Gründungsfest im GH Pollhammer.

In Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste wurden die Gründungsmitglieder, bisherigen Obmänner und verdiente langjährige Mitglieder mit silbernen bzw. goldenen ASVÖ-Verdienstzeichen geehrt. Der SV Großfeistritz hat sich von Anfang an dem Hobbysport verschrieben und war auch Mitbegründer des Aichfeldcups für Hobbymannschaften, wo man sich in der Saison 2014/15 passend zum Jubiläumsjahr wiederum den Meistertitel sichern konnte.



Das JUBILÄUMSKONZERT des MGV Weißkirchen



Udo Plattner stellte beim Hofsingens seine VEREINSABZEICHEN-SAMMLUNG aus



Der Weißkirchner Feinklang bei seinem JUBILÄUMSABEND



Ehrungen beim 50-jährigen GRÜNDUNGSFEST DES SV GROSSFEISTRITZ



## LEICHTFRIED LODEN 1884 – Österreichisches Textilunternehmen des Jahres



nehmen des Jahres 2015 war neben dem Bekenntnis zu bedingungslos hoher Qualität auch das Festhalten an der Vollstufigkeit – von der Faser bis zum fertigen Tuch werden alle Arbeitsschritte mit Hilfe modernster Maschinen und viel Gefühl und Erfahrung der Mitarbeiter an einem Standort durchgeführt.

Dr. Josef und Mag. Josef M. Leichtfried nahmen die Auszeichnung auch stellvertretend für alle Mitarbeiter entgegen.

Hohe Auszeichnung für die Tuch- & Lodenfabrik Leichtfried aus Möbersdorf im Rahmen der Jahrestagung des Fachverbandes Textil-Bekleidung-Schuh-Leder (TBSL) im Kavaliershaus in Salzburg: Das steirische Textilunternehmen, welches sich seit seiner Gründung im Jahr 1884 in Familienbesitz befindet, wurde vom österreichischen Fachverband der Textilindustrie zum Textilunternehmen des Jahres 2015 gekürt.

MÖBERSDORF. Die renommierte Tuch- & Lodenfabrik Leichtfried ist ein Familienunternehmen, das durch hohen Qualitätsanspruch nachhaltig erfolgreich ist und für seine besonderen Leistungen zum österreichischen Textilunternehmen des Jahres 2015 ausgezeichnet wurde. Als Begründung für die Verleihung des Preises nannte der Obmann des Fachverbands, Herr Ing. Manfred Kern, unter anderem Unternehmertum, Kreativität, das Zusammenspiel zwischen Innovationskraft und Tradition, aber vor allem das Bekenntnis zu bedingungslos hoher Qualität in den letzten 130 Jahren. Mag. Josef M. Leichtfried, der bereits in 5. Generation im Unternehmen mitarbeitet und das Unternehmen in den nächsten

Jahren übernehmen soll: „Als mein Vater die Leitung des Betriebes Anfang der 1980er Jahre übernommen hat, war ihm sehr schnell bewusst, die einzige Möglichkeit, in dieser Branche zu überleben, ist es, ganz oben auf zu schwimmen, die hochwertigste Qualität zu erzeugen. So hat sich unser Unternehmen von einer typischen Lodenfabrik hin zu einer leistungsfähigen & vollstufigen Tuchfabrik entwickelt, die ihre Produkte heute nicht nur in den Bereich der Tracht, sondern auch in die internationale Modewelt liefert – von Deutschland, Frankreich, Italien, Großbritannien über Japan bis in die USA, wo unser Unternehmen seit 4 Monaten auch mit einem Vertreter in New York präsent ist.“ Entscheidend für die Kür zum Textilunter-



### Zum Unternehmen:

Zurzeit beschäftigt die Tuch- & Lodenfabrik Leichtfried rund 25 Mitarbeiter, die gemeinsam mit der Unternehmerfamilie Leichtfried positiv in die Zukunft blicken können, denn das Unternehmen genießt sowohl im Inland als auch am internationalen Markt einen hervorragenden Ruf.

*Leichtfried: „Die Vollstufigkeit der Produktion sichert das hohe Qualitätsniveau unserer Tuche und Lodenstoffe. Nicht zuletzt deshalb ist es uns in den letzten Jahren verstärkt gelungen, bekannte Namen wie Chanel, Hermès oder Vivienne Westwood von der Qualität zu überzeugen und als Kunden zu gewinnen.“*

**Kontakt:**  
Leichtfried GmbH & Co. KG  
Mag. Josef M. Leichtfried  
Möbersdorf 7  
8740 Zeltweg  
+43 3577 81505  
office@leichtfried-loden.co.at

Weitere Informationen finden Sie auch unter: [www.leichtfried-loden.com](http://www.leichtfried-loden.com)

# „NEUE“ Gemeinde ehrte verdiente ehemalige Mandatäre

Mit einer Ehrungsfeier am 13.11.2015 im Maria Bucher Mariensaal wurden die ehemaligen Mandatäre der bisherigen 4 Altgemeinden, welche zum Teil über Jahrzehnte im Dienste der Öffentlichkeit standen, mit Urkunden, Ehrenringen und der Verleihung der Ehrenbürgerschaft für Ihr Wirken geehrt.

28 ausgeschiedenen Gemeinderäten wurde von Bgm. Ewald Peer eine Ehrenurkunde seitens der Gemeinde überreicht.

Diplome des Landes Steiermark durften BH Mag. Ulrike Buchacher und LAbg. Hermann Hartleb an Sandra Feichter, Viktor Füller, Karlheinz Gaber, Helmut Grangl, Eduard Grintschler, Helmuth Heimrath, Herbert Hipfl, Georg Hofbauer, Josef Köck, Waltraud Neubacher, Ewald Peer, Othmar Perfler, Maria Pittini, Thomas Schultermandl, Heinz-Markus Stiermaier und Günther Tafeit verleihen.

Höhepunkt dieser Sitzung war aber dann die Zuerkennung der Ehrenbürgerschaft an Bürgermeister a.D. Rupert Enzinger.

Enzinger stand der ehemaligen Gemeinde Maria Buch-Feistritz von 1995 bis Ende 2014 als Bürgermeister vor.

Mit der Überreichung von Ehrenringen wurden die drei ehemaligen Vizebürgermeister Reinhard Pojer (Reisstraße ab 1998), Helmut Scherngell (Maria Buch-Feistritz ab 1995) und Gerhard Traußnig (Weißkirchen ab 1992) geehrt.

In einer kurzen Ansprache dankte Rupert Enzinger auch namens der neuen Ehrenringträger für die erwiesene Ehre, würdigte all seine Wegbegleiter und betonte, dass ihm stets das Miteinander ein großes Anliegen war.



Bgm. Peer, Bezirkshauptfrau Mag. Buchacher und LAbg Bgm. Hartleb gratulierten unserem Ehrenbürger sowie unseren Ehrenringträgern



Begrüßung durch Bgm. Ewald Peer



MUSIK: „STYRIA3“



Florianiplakette in Gold für Bgm. a.D. Enzinger



GR a.D. Maria Pittini



GR a.D. Roland Heimrath



GR a.D. Herbert Hipfl



GR a.D. Horst Pristauz



GR a.D. Johann Raffler



GR a.D. Josef Köck



GR a.D. Margit Haring



GK a.D. Günther Tafeit



GR a.D. Helmut Grangl



GR a.D. Viktor Füller



GR a.D. Helmuth Heimrath



GR a.D. Hugo Pfeiffenberger



GR a.D. Karlheinz Gaber



GR a.D. Eduard Grintschler

# Aus der Wirtschaft

Der Wirtschaft in unserer neuen Gemeinde kommt seit jeher ein großer Stellenwert zu. Im Folgenden bringen wir einen kleinen Auszug aus den vielfältigen Aktivitäten, Auszeichnungen, besonderen Leistungen, udgl., welche unsere Wirtschaftsbetriebe erbringen.



Die „Genusregion Murtal“ – präsentiert im KUK-WIRTSCHAUS der Familie Breznik



Im April wurde in der Raiffeisenbank der neue „ZIRBENLANDFÜHRER“ vorgestellt



Das „Frühlingsfest“ im Seniorenheim ELVIRA



Ausgezeichneter Lehrling bei der BÄCKEREI PIRKER



5-JAHRES JUBILÄUM des Betreuten Wohnens in Weißkirchen



Betriebsbesichtigungen der Firmen SÄGEWERK SCHAFFER in Eppenstein und TEXTILWERK KUFNER in Weißkirchen



# Für unsere Kleinsten

„Die Kinder sind unsere Zukunft“ Dieser Grundsatz stellt für die Marktgemeinde Weißkirchen eine Priorität dar.

So erhalten alle Neugeborenen ein Sparbuch in der Höhe von € 100,-, bei Bedarf wird der Besuch einer Kinderkrippe wie auch Tagesmütter gefördert.

Die drei Kindergärten in der Gemeinde werden bestmöglich unterstützt, dazu gehört auch die Einrichtung des Kindergartentaxis für den Transport der Kinder.

Unterstützung erhalten ebenso unsere Pflichtschulen, die beiden Volksschulen in Weißkirchen und Kathal und die Neue Mittelschule Weißkirchen.

Mit der Errichtung eines neuen Spielplatzes in Fischen wurde eine Offensive zur Erneuerung bzw. Ausweitung des Spielplatzangebotes gestartet.



FAHNENHISSEN am Amtshaus beobachteten die Kinder des Weißkirchner Pfarrkindergartens



Der Kiga EPPENSTEIN am Nationalfeiertag



VS Weisskirchen Bezirksieger „SAFETY-BEWERB“



Der neue SPIELPLATZ IN FISCHING wurde am 10. September 2015 eröffnet



Schüler der NMS Weisskirchen IN PARIS



Die VS KATHAL in der Raiffeisenbank

# TOURISMUSREGION *Zirbenland*

Die Region Zirbenland entwickelt sich gut als Tourismusregion und das nicht erst seit Kurzem, denn bereits 2009 haben sich die Tourismusverbände Obdach, Weißkirchen und Judenburg für eine gemeinsame touristische Weiterentwicklung entschieden. Seitdem konnten zahlreiche Projekte umgesetzt und viele Erfolge gefeiert werden. Doch die Aufbruchsstimmung im Zirbenland ist noch lange nicht vorbei, im Gegenteil, an allen Ecken wird zukunftsorientiert genetzwerkt und weiterentwickelt.

So wurde zum Beispiel Ende September eine neue Arbeitsgemeinschaft zwischen mehr als 70 Zirbenland Betrieben gegründet und auch beim „Chancen-Camp Murtal“ haben drei junge Talente an einer innovativen und nachhaltigen Kooperationsstrategie für Betriebe aus dem Zirbenland gearbeitet. Die Schilder für das neue Radbeschilderungskonzept „Nimm´s Radl Murtal“ wurden montiert und erst kürzlich fand der Zukunftworkshop Zirbenland 2020 statt.

## „Z’SAMM KUMMAN“ bei der Gründungssitzung der ARGE Zirbenland Markenpartner

In den letzten Jahren ist es gelungen, ein vielseitiges und hochqualitatives Netzwerk an Zirbenland Partnerbetrieben zur Zusammenarbeit zu motivieren. Der organisatorische Grundstein zur Professionalisierung und Positionierung dieses Netzwerkgedankens wurde nun bei der Gründungssitzung der ARGE Zirbenland Markenpartner am 28. September 2015 gelegt.

Gemeinsam mit dem neu gewählten Vorstand der ARGE Zirbenland Markenpartner und den externen Tourismusberatern von con.os tourismus consulting wird an einer zukunftsweisenden Strategie für eine tiefgehende Inwertsetzung der Region gearbeitet. Um dieses Ziel zu erreichen wird hier sehr stark auf Netzwerkentwicklung, gemeinsame Veranstaltungen, Angebotsentwicklung, gemeinsames und gegenseitiges Lernen, gemeinsame Marketingaktivitäten und einen noch stärkeren gemeinsamen Innen- bzw. Außenauftritt gesetzt.



DER VORSTAND ARGE Zirbenland Markenpartner



Neuer ZIRBENLAND MARKENPARTNER  
Urlaub am Bauernhof - Familie Laikam



Neuer ZIRBENLAND MARKENPARTNER  
Blumenstil Silvia Galla

*In den letzten Jahren ist es gelungen, ein vielseitiges und hochqualitatives Netzwerk an Zirbenland Partnerbetrieben zur Zusammenarbeit zu motivieren.*

## RADKNOTENSYSTEM „Nimm´s Radl Murtal“

Das Radknotensystem „Nimm´s Radl Murtal“ unterscheidet sich wesentlich von herkömmlichen Systemen in Österreich und anderen Tourismusdestinationen. Ganz nach holländischem Vorbild gibt es nun nicht nur vorgezeichnete Touren, sondern der Radurlauber kann sich den Ausflug von Knotenpunktnummer zu Knotenpunktnummer selbst zusammenstellen und weiß dabei immer, wie weit es noch bis zu den nächsten Knotenpunkten ist. So wird Radfahren im Murtal zu einer noch individuelleren und genussvolleren Aktivität. Die offizielle Eröffnung des Radknotensystems, einem Gemeinschaftsprojekt der Tourismusverbände der Region unter Führung des Zirbenlandes mit starker Unterstützung des Projektes Spielberg und weiteren Sponsoren, wird im Frühjahr 2016 erfolgen.



Foto: Speckner

## CHANCEN CAMP *Murtal*

„Unserer Heimat für junge Menschen attraktiv halten sowie frische Ideen und praxiserfahrene Köpfe zur Gestaltung der Zukunft zusammenbringen“, so lautet der Grundgedanke des Chancen-Camps Murtal welches heuer erstmals durch das Regionalmanagement Obersteiermark West, kurz ROW, im Schulungszentrum Fohnsdorf durchgeführt wurde.

Es wurde fleißig an der Entwicklung einer Kooperationsstrategie für Zirbenland Betriebe gearbeitet. Neben praxisorientierten Betriebsinspektionen vor Ort wurden die insgesamt neun Chancen-Camp Teilnehmer

durch professionelle Trainingseinheiten begleitet. Das neu gewonnene theoretische Wissen konnte somit sogleich praktisch umgesetzt werden – perfekte Rahmenbedingungen für ein erfolgreiches Training!

Im Rahmen der Abschlussveranstaltung am 6. November konnten die Talente ihre erarbeiteten Ideen für die zu Beginn gestellten Herausforderungen präsentieren und ihr ganz persönliches Resümee ziehen.



Was war los  
in Weißkirchen?



Weißkirchen gewann den „STEIRISCHEN MOBILITÄTSPREIS“



SOMMERSPUK der Landjugend Weißkirchen



NEUWAHL Frauenbewegung Weißkirchen



GEBURTSTAGSFEIER(N) des Seniorenbundes Weißkirchen



PREISSCHNAPSEN des ESV Weißkirchen



KONZERT des Singkreises Eppenstein



WETTERMESSE auf Maxlan



NEUWAHL beim Tennisclub Weißkirchen



KONZERTREISE nach Coia, MVWeißkirchen



OSTERTHEATER Theaterrunde Weißkirchen



EHRUNGEN Kameradschaftsbund Weißkirchen



EHRUNGEN Pensionistenverband Weißkirchen



EPPENSTEINER Treffen 2015



SCHLUSSKONZERT der Musikschule Weißkirchen



KONZERTABEND Singkreis Maria Buch



BERGWACHT errichtete einen Krötenzaun



MAIBAUMAUFSTELLEN Cafellisch



GÄSTEHRUNG Campingpark Fischen



Was war los in Weißkirchen?

RADAUSFLUG am Nationalfeiertag



BENEFIKONZERT in der Pfarrkirche Weißkirchen „Chorprojekt Miteinander“



ERNTEDANKFEST in Weißkirchen



WOHLFÜHLNACHMITTAG der Gesunden Gemeinde



Tennismeisterschaften des SV MÖBERSDORF NEUE DRESSEN für die Zirbitzfreunde



GROSSER FRAUENTAG in Maria Buch



GROSSER FRAUENTAG in Maria Buch



VERABSCHIEDUNG von Pater Laurentius



NEUE CHORLEITERIN Kirchenchor Weißkirchen



ALMWANDERUNG der Frauen



FOTOAUSSTELLUNG Gärtnerei Scherngell



BISCHOF WILHELM KRAUTWASCHL besuchte Weißkirchen und Maria Buch



HELDENGEDENKFEIER des ÖKB Weißkirchen



ORGELWEIHE in Maria Buch



Hast Du Freude an Bewegung und Lust am Fußballspiel beim FC RAIKA Weißkirchen ?

Jugendliche im Alter von 6 - 17 Jahre können sich bei den Teams der verschiedenen Altersklassen anmelden:

- U10** (6-10 Jahre) **Trainer Reisenhofer Hannes** (0664/4110734)
- U14** (11-14 Jahre) **Trainer Hobelleitner Horst** (0664/1317348)
- U17** (15-17 Jahre) **Trainer Pfeiffenberger** (0664/3971565)





# Kinder Sommer



*Bootsfahrt* AUF DER MUR mit der steirischen Wasserrettung



*Pflanzenhof Frewein* Kinderkreativtage unter dem Motto: „VIVA LA MEXICO“



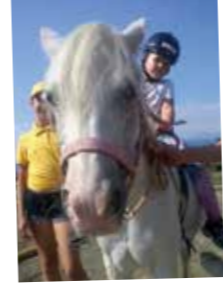
*Freiwillige Feuerwehr* Aktionstag der FREIWILLIGEN FEUERWEHR BAIERDORF



*Garten der Sinne* in der GÄRTNEREI SCHERNGELL



*Flying Fox* mit dem ALPENVEREIN WEISSKIRCHEN und der BERGRETTUNG ZELTWEG



*Reiten* im Pferdeerlebensreich Baierdorf, FAM. HOYER und in Eppenstein bei ILONA NEMEC



*Römerweg* WANDERN mit GR Hofbauer und Fredl Brandl

*Schwimmkurs* im Schwimmbad Weißkirchen



*Family Park* SPIEL UND SPASS, organisiert von den Weißkirchner Bäuerinnen, in Österreichs größtem Freizeitpark

# DER BÜRGERMEISTER gratulierte

## Goldene Hochzeit



Sieglinde und Anton MESSNER



Elfriede und Walter FREIGASSNER



Elfriede und Anton SÖLKNER



Josefa und Albin SEIDL



Berta und Simon LIEBMINGER



Maria und Werner SÄTTLER

## Diamantene Hochzeit



Martina und Helmut SAUBACH

## Eiserne Hochzeit



Agnes und Gottfried HOFER

Wir gratulieren  
Allen sehr herzlich,  
die 2015 ein Jubiläum  
gefeiert haben,  
bzw. sich über  
Nachwuchs  
freuen konnten!

## Zwillinge



Alice und Manfred SEEBACHER  
zu den Zwillingen Florian und Sebastian

## 75. Geburtstag



Ehrenbürger Bgm.a.D. Gerhard PILZ

## 100. Geburtstag



Maria HUBER

**ROTHSCÄDL GMBH**  
HAFNER- UND FLIESENLEGERMEISTER

*Ideen zum Wohlfühlen!*

- Kachelöfen
- Herde
- Kaminöfen
- Fliesen
- Badsanierung
- Natursteinverlegung

Kachelofen und Fliesenausstellung  
8723 Kobenz, Raßnitzer Straße 2, T. 03512/83970-0 F. DW 33  
[www.rothschaedl-fliesen.at](http://www.rothschaedl-fliesen.at)

Ihr Vorort-Partner  
für Straßenbau, Kanal-Leitungsbau  
und Außenanlagen

Tiefbau Judenburg, Maria Buch 4a, 8750 Judenburg  
[www.granit-bau.at](http://www.granit-bau.at)

**Malermeister  
Lebensraumgestalter**

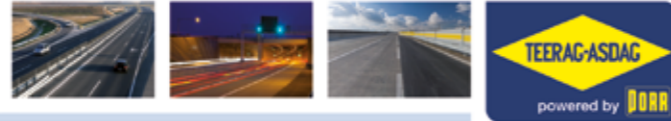
# Eibegger

GmbH & Co KG

A-8741 Weißkirchen • Tel.: 0699 / 130 72 808 • [www.malermeister-eibegger.at](http://www.malermeister-eibegger.at)

Wir  
bauen  
Zukunft.

TEERAG-ASDAG AG | NL Stmk.  
Schulgasse 30 | 8720 Knittelfeld  
T +43 (0)3512 83673-0  
[office.knittelfeld@teerag-asdag.at](mailto:office.knittelfeld@teerag-asdag.at)  
[www.teerag-asdag.at](http://www.teerag-asdag.at)



## KALTENEgger

### BAU GmbH



BERATUNG PLANUNG LIEFERUNG AUSFÜHRUNG

A-8753 Aichdorf / Fohnsdorf, Pölsweg 1  
Tel. 03577 / 22725 Fax 22725-13  
e-mail: [office@kaltenegger-bau.at](mailto:office@kaltenegger-bau.at) – [www.kaltenegger-bau.at](http://www.kaltenegger-bau.at)

## PEINHOPF

Transport und Logistik *eine gute Wahl!*



Peinhopf Speditions- und Transport Ges.m.b.H.  
Fisching 44, A - 8741 Weißkirchen  
Tel.: 03577 / 81 800

LINDE VERKAUFSTELLE FÜR  
PROPAN und TECHNISCHE GASE

[www.peinhopf.at](http://www.peinhopf.at)

*Großer*  
**CHRISTBAUMMARKT**  
**AB 9. DEZEMBER**  
*in der Gärtnerei Scherngell*

*Allen Blumenfreunden  
gesegnete Weihnachten!*

**SCHERNGELL**  
Wachstum und Handwerk

# UNIMARKT

FRISCH • FREUNDLICH • ÖSTERREICHISCH *Partner*

## MASSIVHAUS

INDIVIDUELLE PLANUNG

5 AUSBAUSTUFEN

- 1) Baumarkt (nur Material)
- 2) Keller
- 3) Rohbau
- 4) Ausbau
- 5) Koplethaus (schlüsselfertig!)

SPEZIELLE AUSFÜHRUNGEN

- » START UP! Haus \*
- » Niedrigenergie-Haus



\* DAS **START UP!** HAUS:

**MITARBEITEN.  
KOSTEN SPAREN!**

Maximale Selfman-Eigenleistung,  
maßgeschneiderte Profi-Unterstützung.

**Bau  
BERLINGER**

Gesellschaft m. b. H.

BAUMARKT MASCHINENVERLEIH TRANSPORT HOCH-/TIEFBAU

Hauptstraße 2 b, 8742 Obdach

TEL: 03578 / 40 66

MAIL: office@berlingerbau.at

[www.berlingerbau.at](http://www.berlingerbau.at)



Malerei

Anstrich

Fassaden

*Murtal***maler**  
RUDOLF RATIH



SILBERRAIN 20  
8741 WEISSKIRCHEN

E-Mail: office@murtalmaler.at

**Tel.: 0650/6720787**

*Ihr Maler in der Gemeinde*

FAMILIEN, REISEGRUPPEN, VEREINE, SCHULEN, JUNG & ALT  
DAS AUSFLUGSZIEL IM MURTAL:  
DIE WELT DER *EDLEN* STEINE



**Krippenausstellung von 28.11 bis 24.12**

Weitere Informationen auf der Webseite

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 9:00 - 18:00 Uhr | Samstag: 9:00 - 12:00 Uhr



EDELSTEINE  
KRAMPL

Edelsteine Krampl Handels Ges. m. b.H. | Bahnhofstraße 7 | 8741 Weißkirchen  
Tel.: 03577/81111 | info@edelsteine-krampl.com  
www.edelsteine-krampl.com